

Wie erhalte ich einen Studienplatz?

Zulassungsvoraussetzung ist ein überdurchschnittlicher Abschluss (Note 2,5 oder besser, oder unter den besten 50 % des Abschlussjahrgangs) eines mindestens dreijährigen Hochschulstudiums in einem kultur-, gesellschafts- oder wirtschaftswissenschaftlichen Fach. Außerdem müssen Sie Folgendes nachweisen:

- Kenntnisse der Geographie (mindestens 15 ECTS-Leistungspunkte);
- Kenntnisse in geographischen und/oder sozialwissenschaftlichen Methoden und/oder Statistik (mindestens 5 ECTS-Leistungspunkte);
- Grundkenntnisse der Wirtschaftswissenschaften (mindestens 15 ECTS-Leistungspunkte);
- Gute Sprachkenntnisse in Englisch (mindestens Niveau UNICert® II oder Stufe B2 des Europäischen Referenzrahmens);
- Ein mindestens achtwöchiges Praktikum im Bereich Regional-/Raumplanung, Wirtschaftsförderung/-beratung, öffentliche Verwaltung oder Tourismus.

Sollten Sie diese Voraussetzungen nicht in Gänze erfüllen, jedoch Interesse an unserem Angebot haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung: geographie@uni-passau.de!

Internationale Bewerber*innen benötigen zusätzlich einen Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse:
www.uni-passau.de/deutschkenntnisse/

Das Studium kann nur im Wintersemester aufgenommen werden. Bewerbungsschluss ist der 30. Juni eines jeden Jahres.

Weitere Informationen unter:

www.uni-passau.de/bewerbung-master/



Weitere Informationen und Kontakt

Homepage des Studiengangs

www.uni-passau.de/master-geographie/

Studienberatung

Informationen zur Studienwahl und Beratung sowie Kontaktstelle für internationale Studierende
Innstraße 39, D-94032 Passau
Fon: +49 (0)851 509-1154, -1153
E-Mail: studienberatung@uni-passau.de
www.uni-passau.de/studienberatung/

Studierendensekretariat

Informationen zu Studienvoraussetzungen, Bewerbung und Einschreibung
www.uni-passau.de/bewerbung-master/

Akademisches Auslandsamt/International Office

Informationen zum Auslandsaufenthalt
www.uni-passau.de/internationales/ins-ausland-gehen/

Homepage des Fachbereichs Geographie

www.phil.uni-passau.de/fachbereich-geographie/

Sprachenzentrum

Informationen zum Sprachangebot
www.sprachenzentrum.uni-passau.de

Zentrum für Karriere und Kompetenzen

Unterstützung bei Praktikumssuche und Berufseinstieg, Stipendien für Auslandspraktika, breites Angebot an Kursen zum Erwerb von Soft-Skills
www.uni-passau.de/zkk/

Studiengang	Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus
Abschluss	Master of Arts M.A.
Dauer/ECTS	4 Semester/120 ECTS-Punkte
Beginn	Wintersemester



Stand: 01/2020

Master Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus



Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus

Kurzbeschreibung

Mit dem akkreditierten Masterstudium Geographie: Kultur, Umwelt und Tourismus bietet Ihnen die Universität Passau einen in dieser Kombination deutschlandweit einzigartigen Studiengang an: Verbinden Sie Geographie, Regional- und Tourismusforschung mit einer Spezialisierung auf einen von fünf zur Wahl stehenden Kulturräumen sowie der dazugehörigen Fremdsprache. Die Basis des Studiengangs bilden kultur-, sozial- und umweltgeographische sowie wirtschaftswissenschaftliche Inhalte. Ein weiterer wesentlicher Bestandteil des Studiengangs ist ein mindestens einmonatiger Auslandsaufenthalt, der in Form eines eigenständigen Forschungsprojekts oder als Praktikum absolviert werden kann. Das Masterstudium befähigt Sie dazu, komplexe geographische Fragestellungen erfolgreich durch integrative und interdisziplinäre Ansätze zu bearbeiten. Die Vermittlung spezifischer Regionalkenntnisse und interkultureller Kompetenzen rundet die forschungs- und praxisrelevanten Inhalte des Studiengangs ab.

Besonderheiten

- Deutschlandweit **einzigartige Fächerkombination**
- Kernfächer: Kultur-, Sozial- und Umweltgeographie, Regional- und Tourismusforschung sowie Management und Marketing
- Spezialisierung auf einen **Kulturräum** mit zertifizierter Fremdsprachenausbildung
- Integration eigenständiger **Forschungsprojekte** in das Studium mit Schwerpunktbildung in der Stadt-, Regional- oder Tourismusforschung
- Studieren in **kleinen Lerngruppen** und intensive Zusammenarbeit mit den Lehrenden



Berufsperspektiven

In diesem Studiengang werden Regionalkompetenzen vermittelt und kritisch und vernetzt denkende Akademiker*innen ausgebildet. Berufsfelder eröffnen sich in den Bereichen Raum- und Regionalplanung, Politik- und Wirtschaftsberatung und Tourismus im internationalen Umfeld sowie in der Wissenschaft. Sie qualifizieren sich für akademisch anspruchsvolle Berufe, die ein hohes Maß an analytischen, strategischen und konzeptionellen Fertigkeiten erfordern. Hierzu zählen Funktionen in der öffentlichen Verwaltung und in Verbänden, z. B. in Planungsbüros, Wirtschaftsförderung, Tourismusabteilungen oder Naturparks, aber auch Tätigkeiten in privaten Betrieben der Beratung und der Touristik.

Der Masterabschluss eröffnet darüber hinaus den Zugang zur Promotion und damit die Möglichkeit einer wissenschaftlichen Karriere.

Studieninhalte

Die Inhalte des Studiums sind modular aufgebaut und drei Bereichen zugeordnet, in denen insgesamt 120 ECTS-Punkte zu erwerben sind:

A: Kernmodulgruppe

B: Schwerpunktmodulgruppe „Kulturräumstudien“

C: Profilmodulgruppe

A: Die Kernmodulgruppe verschafft in regionalen Kontexten einen Überblick über fachliche Grundsatzthemen und -probleme der relevanten geographischen Teilgebiete (Sozial-, Kultur- und Umweltgeographie, Regionalforschung und Tourismus) sowie über Themenfelder des Managements und Marketings. Auf der Exkursion „Vor Ort“ werden zu Studienbeginn in persönlichem Austausch zwischen Studierenden, Dozierenden sowie Referent*innen aus der Praxis aktuelle Fragen des Tourismus und der Regionalentwicklung diskutiert. Die Kernmodulgruppe umfasst folgende drei Module:

1. Sozial-, Kultur- und Umweltgeographie

2. Regionalforschung und Tourismus

3. Management und Marketing

B: Um die interdisziplinäre Arbeit zu vertiefen, wählen Sie einen kulturräumlichen Schwerpunkt, wobei Sie sich für einen anglophonen, frankophonen, iberoromanischen, ostmitteleuropäischen oder südostasiatischen Fokus entscheiden können. Der Modulbereich B ist unterteilt in die Kulturräumstudien und die Fremdsprachenausbildung. Das Sprachenzentrum der Universität Passau hat deutschlandweit einen herausragenden Ruf.

C: Forschende Lehre und forschendes Lernen sind Aufgabe und Ziel der Profilmodule, in denen integrativ und interdisziplinär zur eigenständigen Forschung angeleitet wird. Ein mindestens einmonatiger Auslandsaufenthalt in Form eines Praktikums oder Forschungsprojekts rundet diese Modulgruppe ab.

Das Studium schließt mit einer **Masterarbeit**, deren Thema entweder den Modulen „Sozial-, Kultur- und Umweltgeographie“ oder „Regionalforschung und Tourismus“ aus Kernmodulgruppe A oder der Profilmodulgruppe C zuzuordnen ist.

